



# Geschäftsbericht 2021



Forchbahn AG

# Forchbahn AG

## Geschäftsbericht 2021

---

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<b>Lagebericht</b>	<b>4</b>
<b>Erläuterungen zur Jahresrechnung</b>	<b>6</b>
<b>Bilanz per 31. Dezember 2021</b>	<b>8</b>
<b>Erfolgsrechnung 2021</b>	<b>10</b>
<b>Geldflussrechnung 2021</b>	<b>12</b>
<b>Anhang</b>	<b>13</b>
<b>Anlagen- und Abschreibungsrechnung 2021</b>	<b>19</b>
<b>Antrag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinnes</b>	<b>20</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2021</b>	<b>21</b>
<b>Investitionsrechnung Anlagen und Anlagen im Bau der Sparte Infrastruktur</b>	<b>22</b>
<b>Rollmaterialverzeichnis</b>	<b>23</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>24</b>

# Editorial

## Liebe Familie der Forchbahn

Als die Forchbahn 1912 ihren Betrieb aufnahm, verkehrten pro Tag neun bis zehn Züge pro Richtung. 110 Jahre später sind es ab Stadelhofen bis zu 86 Fahrten. Bis 2030 wird für den Korridor Forch ein Bevölkerungswachstum von 4 Prozent und eine Zunahme der Beschäftigten um 17 Prozent erwartet. Der prognostizierte Zuwachs der öV-Nachfrage beträgt rund 4 100 Fahrten pro Tag (plus 25 Prozent). Damit stösst die Forchbahn an die Grenzen ihrer Kapazität. Die Forchstrasse ist bereits an ihrer Leistungsgrenze. Deshalb macht sich die Forchbahn fit, um auch künftige Mobilitätsaufgaben erbringen zu können.

Kommt dazu, dass die Lebensdauer von Eisenbahn-Infrastrukturen rund 60 Jahre beträgt. Deshalb stehen nach einem Investitionsschub zwischen 1959 und den 1970<sup>er</sup>-Jahren nun wieder grosse Investitionen bevor. Zur Eisenbahninfrastruktur zählt auch das Rollmaterial. Ein grosser Teil der Forchbahn-Fahrzeuge sind am Ende des Lebenszyklus und müssen ersetzt werden. Im Rahmen der Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes muss die Forchbahn sämtliche Haltestellen behindertengerecht umbauen. Ebenso benötigt der 1976 eröffnete Tunnel Zumikon eine Sanierung.

Es sind rund 25 Projekte, die die Forchbahn in den nächsten Jahren zu bewältigen hat. Das Investitionsprogramm «Frieda 2030» beschäftigt uns an vielen Fronten. Um diese Projekte neben dem Tagesgeschäft bewältigen zu können, haben wir unser Team um kompetente Projektleiter erweitert, die ihr Büro im provisorischen Gebäude auf dem Dach der Depotanlage haben. Gleichzeitig wollen wir Fahrgäste und Direktbetroffene möglichst transparent und frühzeitig informieren. Aus diesem Grund haben wir unsere Website ausgebaut, die Medien eingeladen und den Austausch mit der Bevölkerung intensiviert.

Erfreuliches gibt auch ausserhalb des eigentlichen Bahngeschäfts zu berichten. Unser Reisezentrum Forch ist seit letztem Jahr um ein attraktives Angebot reicher: Es steht das komplette Angebot der österreichischen Bundesbahnen ÖBB im ZVV Contact beim Bahnhof Forch zur Auswahl.

## Die Mitglieder des Verwaltungsrats der Forchbahn AG

**Martin Wyss**, Präsident, frei gewähltes Mitglied, Küsnacht | **Thomas Hess**, Vizepräsident, Vertreter der Stadt Zürich | **Felix Senn**, Vertreter der Gemeinde Maur | **Bettina Baumgartner**, Vertreterin der Gemeinde Egg | **Martin Hirs**, Vertreter der Gemeinde Zollikon | **Stefan Bühner**, Vertreter der Gemeinde Zumikon | **Walter Matti**, Vertreter der Gemeinde Küsnacht

## Lagebericht

Auch das Jahr 2021 war stark von der Covid-19 Pandemie geprägt. Erfreut stellen wir jedoch fest, dass die Fahrgastzahlen und die Umsätze in unserem ZV Contact mit angegliedertem Reisebüro auf der Forch wieder angestiegen sind. Glücklicherweise gab es bei unseren Mitarbeitenden keine sehr schweren Coronaerkrankungen. Der Fahrbetrieb konnte immer vollumfänglich geleistet werden. Einzig die Nachtzüge verkehrten im Frühjahr -wie im gesamten ZV-Netz – noch nicht. Wir sind zuversichtlich, im Jahr 2022 weitere Schritte in Richtung unserer Leistungen vor der Covid-19-Pandemie zu machen.

### Geschäftsleitung

Im Frühjahr ging unser langjähriger Direktor, Dr. Guido Schoch, in seinen wohlverdienten Ruhestand. Auf ihn folgt Christoph Rütimann. Er ist Vizedirektor und Unternehmensbereichsleiter Technik bei den VBZ. Mit ihm haben wir einen versierten Fachmann, der uns in unseren zahlreichen Projekten, insbesondere in der Beschaffung neuer Kursfahrzeuge, sehr gut unterstützen kann. Wir danken Christoph Rütimann für das grosse Engagement zugunsten der Forchbahn und freuen uns sehr über die weitere Zusammenarbeit. Nebst dem Tagesgeschäft, das durch die Covid-19-Pandemie immer noch stark beeinflusst war, beschäftigten uns in hohem Masse die Projekte Retrofit Fahrzeuge Be 4/6, Sanierung Tunnel Zumikon und Neubau Instandhaltungszentrum Forch.

### Technik

Das Retrofit-Programm für die Be 4/6-Fahrzeuge bei der Firma Stadler verzögert sich leider. Wir erwarten die Inbetriebnahme der ersten beiden Fahrzeuge Ende 2022. Im Oktober konnte das neue elektronische Stellwerk Zollikerberg planmässig in Betrieb genommen werden. Es gilt nun noch mit den Erfahrungen aus der Praxis einzelne Signalansteuerungen, insbesondere im Bereich der Bahnübergänge, zu optimieren. Wir konnten unser Mitarbeiterteam der Spezialisten zum Unterhalt der Sicherungsanlagen so weiter besetzen, dass wie üblich jederzeit ein stabiler und sehr sicherer Betriebsablauf gewährleistet werden kann. Die zahlreichen Projekte im Umfeld der Infrastruktur belasten auch die Ressourcen der Technik ausserordentlich. Damit diese sowie auch weitere Herausforderungen erfolgreich gemeistert werden können, wurde ein Organisationsentwicklungsprozess gestartet. In diesem wird auch die Problematik der sich immer schwieriger gestaltenden Rekrutierung von geeigneten Fachspezialisten und Mitarbeitern beleuchtet.

### **Produktion**

Die Mitarbeitenden im Fahrbetrieb und auf der Leitstelle Forch waren durch zahlreiche Baustellen stark gefordert. Es ist uns ein grosses Anliegen, dass die Fahrgäste trotz Bauarbeiten ihr Ziel jederzeit sicher und pünktlich erreichen. Die guten Resultate der Qualitätsmessung des ZV bestärken uns, dass die grossen zusätzlichen Anstrengungen von den Fahrgästen honoriert werden. Es gilt, hier nicht nachzulassen, denn es sind zahlreiche weitere Bauprojekte in der Pipeline. Uns freut, dass wir immer wieder auf das Verständnis aller zählen dürfen.

### **Infrastruktur**

Nach dem Investitionsschub zwischen 1959 und den 1970er-Jahren ist die Infrastruktur der Forchbahn in die Jahre gekommen und es stehen nun wieder grosse Investitionen an. Um den Lebenszyklus zu erneuern, wurden und werden zahlreiche kleinere und grössere Projekte aufgelegt. Der Ressourcenbedarf zur Bewältigung der Arbeiten wurde sorgfältig geklärt. Die nötigen zusätzlichen Mitarbeitenden bezogen im August ihre Büros im Provisorium auf dem Depotdach. Sie werden Hand in Hand mit den Mitarbeitenden der Bereiche Technik und Produktion die Zukunft der Forchbahn in die Wege leiten. Dabei ist uns wichtig, dass die Finanzen in enger Zusammenarbeit mit dem BAV zielgerichtet und nachhaltig investiert werden. Auf diese Weise wird der Bevölkerung der Region Pfannenstiel wieder für viele Jahre eine optimale Mobilität gewährleistet.

## Erläuterungen zur Jahresrechnung

	31.12.2020	31.12.2021
	CHF	CHF
<b>Brandversicherungswerte der Sachanlagen</b>	<b>151 248 100</b>	<b>151 248 100</b>
Immobilien	26 148 100	26 148 100
Rollmaterial	102 600 000	102 600 000
Allgemeines Inventar	22 000 000	22 000 000
Besondere Sachen und Kosten auf Erstes Risiko	500 000	500 000
<b>Sachversicherung</b>	<b>156 150 000</b>	<b>156 150 000</b>
Rollmaterial, Feuer	102 600 000	102 600 000
Allgemeines Inventar, Feuer	22 000 000	22 000 000
Besondere Sachen und Kosten auf Erstes Risiko, Feuer	500 000	500 000
Terrorismus	30 000 000	30 000 000
Waren / Einrichtungen Stellwerk Forch, Wasser	1 000 000	1 000 000
Besondere Sachen und Kosten auf Erstes Risiko, Wasser	50 000	50 000
<b>Maschinenkaskoversicherung</b>	<b>102 600 000</b>	<b>102 600 000</b>
Rollmaterial-Versicherung Kasko	102 600 000	102 600 000
<b>Betriebshaftpflichtversicherung von Bahnen und Bahninfrastrukturen; Bahnbetrieb, Personenverkehr</b>	<b>100 000 000</b>	<b>100 000 000</b>
<b>Betriebshaftpflichtversicherung von Bahnen und Bahninfrastrukturen; Infrastrukturbetrieb</b>	<b>100 000 000</b>	<b>100 000 000</b>
<b>Investitionsbeiträge der öffentlichen Hand</b>		
Im Geschäftsjahr wurde die 28. <b>Abzahlung am Darlehen für Rollmaterialbeschaffung aus der Vereinbarung V/1989</b> Rückerstattung an die Subventionen bzw. Rückzahlung an die Bank geleistet:		
Bund: Abzahlung		46 743
Bank: Reduktion laufender Bankkredit (UBS)		650 000
<b>Total</b>		<b>696 743</b>

### Investitionsbeiträge des Bundes als Darlehen nach Art. 56 EBG (Darlehensvereinbarungen)

Ab dem Jahr 2007 wurde der Forchbahn AG erstmals ein bedingt rückzahlbares Darlehen für die Sparte Infrastruktur nach Art. 56 des Eisenbahngesetzes (vom 20. Dezember 1957 / EBG) für nicht gedeckte Investitionskosten gewährt. Basierend auf den «Allgemeinen Bestimmungen des Bundesamtes für Verkehr (BAV) zu den Finanzierungsvereinbarungen der Sparte Infrastruktur nach Art. 49 und 56 EBG» gelten die Investitionsvereinbarungen (ohne allfällige Objektvereinbarungen mit den Kantonen).

	<b>CHF</b>
Einzahlung 2007 (Bund)	225 184
Einzahlung 2008 (Bund)	1 728 790
Einzahlung 2009 (Bund)	0
Einzahlung 2010 (Bund)	0
Einzahlung 2011 (Bund)	0
Einzahlung 2012 (Bund)	0
Einzahlung 2013 (Bund)	124 000
Einzahlung 2014 (Bund)	0
Einzahlung 2015 (Bund)	0
Einzahlung 2016 (Bund)	0
Einzahlung 2017 (Bund)	3 676 822
Einzahlung 2018 (Bund)	7 939 784
Einzahlung 2019 (Bund)	9 914 663
Einzahlung 2020 (Bund)	12 415 061
Einzahlung 2021 (Bund)	16 187 700
<b>Total</b>	<b>52 212 004</b>

### Risikomanagement

Der Verwaltungsrat hat, basierend auf einer unternehmensspezifischen Risikomatrix, eine Risikobeurteilung vorgenommen und allfällige sich daraus ergebenden Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

### Leistungsentgelt Verkehrsverbund Abgeltung Forchbahn AG für das Fahrplanjahr 2021; Angebotsvereinbarung RPV 0129/14

Für die abgeltungsberechtigten Linien der Forchbahn AG wurde am 10. September 2020 eine Abgeltungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Verkehr (BAV) abgeschlossen. Diese Vereinbarung sieht ungedeckte Kosten von CHF 9 864 835 (CHF 6 609 439 Kanton Zürich / CHF 3 255 396 Bund) vor, welche der Forchbahn AG über das Leistungsentgelt Verkehrsverbund bereits im Jahr 2021 entschädigt wurden. Der zwingende Ausweis und die Nachführung der Reserve gemäss Art. 36 PBG im Eigenkapital kann aufgrund der terminlichen Abläufe des Finanzierungssystems im Kanton Zürich und gemäss Vereinbarung des ZVW mit dem BAV vom 10. September 2020 erst mit der Verwendung des Bilanzgewinnes des Folgejahres, also des Geschäftsjahres 2022 erfolgen.

### Abgeltungen Bund Abgeltung Forchbahn AG für das Fahrplanjahr 2021; Leistungsvereinbarung Infrastruktur 0129/8

Für die abgeltungsberechtigten Linien der Forchbahn AG wurde am 26. März 2021 eine Leistungsvereinbarung 2021-2024 mit dem Bundesamt für Verkehr (BAV) abgeschlossen. Am 8. Dezember 2021 wurde der Nachtrag 1 unterzeichnet. Diese Vereinbarung sieht ungedeckte Kosten für das Jahr 2021 von CHF 7 304 888 vor, welche der Forchbahn AG direkt vergütet wurden.

### Gewinnverwendung

Gemäss Vereinbarung des ZVW mit dem BAV vom 11. Juli 2011 müssen mit der Verwendung des Bilanzgewinnes die Spartenergebnisse verbucht werden.

Aus der Leistungsvereinbarung der Infrastruktur resultiert ein Gewinn aus dem Betriebsergebnis von CHF 360 751 für das Jahr 2021 (Vorjahr Gewinn CHF 99 045). Die Verrechnung erfolgt über die gebundene Spezialreserve und das Jahresergebnis. Da bisher keine Reserve Infrastruktur nach Art. 67 EBG geäuft werden konnte, ergibt die Zunahme somit vorerst eine negative Reserve.

Die Abgeltungsvereinbarung des Regionalen Personenverkehrs (RPV) weist für das Vorjahr 2020 (Grund gemäss Hinweis Leistungsentgelt Verkehrsverbund) einen Überschuss von CHF 81 186 (Vorjahr CHF 972 304) aus. Die Gewinnverwendung erfolgt gemäss Art. 36 PBG zu 2/3 in die Reserve RPV und zu 1/3 in die freie Spezialreserve. Die Verrechnung erfolgt über die gebundene Spezialreserve und das Jahresergebnis.

**Bilanz per 31. Dezember 2021**

31.12.2020	Aktiven		31.12.2021
CHF		CHF	CHF
<b>13 531 949.12</b>	<b>Umlaufvermögen</b>		<b>14 771 309.44</b>
10 929 996.45	Flüssige Mittel		12 144 501.71
95 752.54	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte		111 377.01
720 767.63	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Aktionäre		823 554.82
53 500.03	Übrige kurzfristige Forderungen		53 487.55
110 872.15	Finanzanlagen		110 883.25
1 443 100.00	Vorräte Betriebsmaterial		1 459 018.00
177 960.32	Aktive Rechnungsabgrenzungen		68 487.10
<b>122 722 585.08</b>	<b>Anlagevermögen</b>		<b>134 774 968.53</b>
	Sachanlagen		
	<b>Anlagen Infrastruktur</b>		
97 082 628.84	Anschaffungswerte	106 667 581.84	
-39 287 576.00	./. Abschreibungen	-45 610 156.00	
-12 117 148.84	./. Subventionen, A-fonds-perdu	-12 117 148.84	
45 677 904.00	Restwert Anlagen Infrastruktur		48 940 277.00
	<b>Übrige Anlagen</b>		
126 994 136.00	Anschaffungswerte	117 409 183.00	
-83 876 360.00	./. Abschreibungen	-82 656 193.00	
43 117 776.00	<b>Restwert übrige Anlagen</b>		34 752 990.00
3 693.00	<b>Entbehrliche Liegenschaften</b>		3 693.00
	<b>Unvollendete Bauten</b>		
29 172 320.13	Anlagen im Bau Infrastruktur	45 261 583.25	
-64 135.00	Beiträge Dritte	-64 135.00	
0.00	BehiG-Beiträge	0.00	
4 815 026.95	Anlagen im Bau übrige	5 880 560.28	
33 923 212.08	Total unvollendete Bauten		51 078 008.53
<b>136 254 534.20</b>			<b>149 546 277.97</b>

**Bilanz per 31. Dezember 2021**

31.12.2020		Passiven		31.12.2021	
CHF				CHF	
<b>124 316 169.48</b>	<b>Fremdkapital</b>			<b>137 247 161.86</b>	
<b>38 731 679.25</b>	<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			<b>17 251 714.63</b>	
4 751 076.84	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte			2 415 340.25	
7 229 405.01	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Aktionäre + Organe			1 949 222.48	
25 670 000.00	Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten			5 000 000.00	
10 651.90	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			97 222.35	
698 245.95	Passive Rechnungsabgrenzungen			7 296 305.40	
372 299.55	Kurzfristige Rückstellungen			493 624.15	
<b>85 584 490.23</b>	<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			<b>119 995 447.23</b>	
13 350 000.00	Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Banken (UBS, ZKB, AHV-Ausgleichsfonds)			31 620 000.00	
72 234 490.23	Übrige langfristige Verbindlichkeiten Investitionsbeiträge der öffentlichen Hand			88 375 447.23	
<b>11 938 364.72</b>	<b>Eigenkapital</b>			<b>12 299 116.11</b>	
<b>12 207 000.00</b>	<b>Aktienkapital (Grundkapital):</b>			<b>12 207 000.00</b>	
10 000 000.00	20 000 Prioritätsaktien à CHF 500.00		10 000 000.00		
2 207 000.00	4 414 Stammaktien à CHF 500.00		2 207 000.00		12 207 000.00
<b>- 379 667.53</b>	<b>Reserven und Jahresergebnis</b>			<b>- 18 916.14</b>	
39 134.45	Gesetzliche Reserve			39 134.45	
4 030 257.58	Spezialreserve gebunden			764 487.58	
-3 804 327.69	Reserve nach Art. 67 EBG			-3 705 282.57	
1 334 488.33	Reserve nach Art. 36 PBG			1 982 691.33	
1 833 104.68	Spezialreserve frei			539 301.68	
-3 812 324.88	Jahresergebnis			360 751.39	
111 032.25	Übrige Reserven			111 032.25	
<b>136 254 534.20</b>				<b>149 546 277.97</b>	

## Erfolgsrechnung 2021

2020		2021
CHF		CHF
<b>Ertrag</b>		
<b>25 994 261.56</b>	<b>Betriebsertrag</b>	<b>30 204 238.59</b>
205 638.94	Dienstleistungserlöse	271 688.04
19 972 522.92	Leistungsentgelt ZVV	22 034 610.92
5 533 220.78	Abgeltungen Bund	7 304 888.00
416 758.24	Übrige Erträge	254 551.62
376 500.00	Eigenleistungen	902 000.00
-510 379.32	Nebenertragsablieferungen an ZVV	-563 499.99
<b>Aufwand</b>		
<b>-7 976 873.80</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>-9 085 378.71</b>
-5 946 354.20	Lohnaufwand	-6 690 887.45
-35 304.35	Überzeitenschädigungen	-51 440.70
-387 226.56	Zulagen	-337 961.76
-1 217 646.90	Sozialversicherungsaufwand	-1 322 450.40
125 624.85	Rückerstattungen von Sozialversicherung	73 460.50
-515 966.64	Übriger Personalaufwand	-756 098.90

## Erfolgsrechnung 2021

2020		2021
CHF		CHF
<b>- 18 803 173.18</b>	<b>Übriger Aufwand</b>	<b>- 20 364 223.40</b>
- 205 469.40	Raumaufwand	- 250 244.61
- 2 031 585.84	Betriebsaufwand	- 2 964 251.57
- 739 847.00	Infrastrukturbenützungsgebühr fremde Strecke	- 686 386.00
- 7 164 543.81	Fahrzeugaufwand	- 7 840 804.44
- 383 383.38	Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	- 438 139.83
- 1 154 896.72	Energie- und Entsorgungsaufwand	- 1 132 833.98
- 1 161 039.65	Verwaltungs- und Informatikaufwand	- 1 654 771.51
- 294 161.95	Werbeaufwand	- 292 877.46
- 34 455.65	Einkauf von Transportleistungen	- 1 501.00
- 2 771 926.78	Abschreibungen Infrastruktur	- 2 330 282.00
- 2 861 863.00	Abschreibungen übrige Anlagen	- 2 772 131.00
<b>- 26 780 046.98</b>	<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>- 29 449 602.11</b>
<b>- 785 785.42</b>	<b>Betriebserfolg vor Zinsen</b>	<b>754 636.48</b>
<b>- 347 033.78</b>	<b>Finanzerfolg</b>	<b>- 393 885.09</b>
- 347 144.89	Finanzaufwand	- 393 983.71
111.11	Finanzertrag	98.62
<b>- 1 132 819.20</b>	<b>Betriebserfolg</b>	<b>360 751.39</b>
<b>- 4 193 650.00</b>	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>0.00</b>
	Neutralisierung A-fonds-perdu-Beiträge	
- 282 280.00	Perronsanierung Egg	0.00
- 3 911 370.00	Reserven-Rückführung an ZVV	0.00
<b>1 514 144.32</b>	<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>0.00</b>
	Neutralisierung A-fonds-perdu-Beiträge	
282 280.00	Perronsanierung Egg	0.00
	Übriger ausserordentlicher Ertrag	
1 231 864.32	Auflösung stille Reserve Warenlager	0.00
<b>- 3 812 324.88</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>360 751.39</b>

## Geldflussrechnung 2021

2020		2021
CHF		CHF
-3 812 324.88	Jahresergebnis	360 751.39
4 720 912.00	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen	5 102 413.00
918 335.29	Sofortabschreibungen aus Investitionsrechnung	0.00
-274 404.44	Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-118 411.66
199.99	Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	12.48
-11.10	Veränderung Finanzanlagen	-11.10
-1 277 068.00	Veränderung Vorräte	-15 918.00
69 188.88	Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	109 473.22
7 161 698.77	Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-7 615 919.12
-10 532.30	Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	86 570.45
-314 105.05	Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	6 598 059.45
-294 164.65	Veränderung kurzfristige Rückstellungen	121 324.60
<b>6 887 724.51</b>	<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>4 628 344.71</b>
-15 939 097.39	Investition Sachanlagen	-17 154 796.45
0.00	Beiträge Dritter für Sachanlagen	0.00
<b>-15 939 097.39</b>	<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-17 154 796.45</b>
2 600 000.00	Geldzufluss aus verzinslichen Verbindlichkeiten	0.00
12 415 061.22	Geldzufluss bedingt rückzahlbare Darlehen	16 187 700.00
-46 743.00	Geldabfluss bedingt rückzahlbare Darlehen	-46 743.00
0.00	Geldabfluss aus verzinslichen Verbindlichkeiten	-2 400 000.00
<b>14 968 318.22</b>	<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>13 740 957.00</b>
<b>5 916 945.34</b>	<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>1 214 505.26</b>
	Nachweis:	
5 013 051.11	Bestand flüssige Mittel am 1. Januar	10 929 996.45
10 929 996.45	Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember	12 144 501.71
<b>5 916 945.34</b>	<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>1 214 505.26</b>

## Anhang

### Rechtsform, Sitz und Stammkapital

Die Forchbahn AG wurde als Aktiengesellschaft in der Schweiz gegründet und ist in Zürich domiziliert.

Das Grundkapital der Forchbahn AG beträgt CHF 12 207 000 und setzt sich aus 20 000 Prioritätsaktien und 4 414 Stammaktien zu je CHF 500 zusammen.

Aktionäre	Aktienanteil CHF	Prozent (gerundet)	Anzahl Prioritätsaktien	Anzahl Stammaktien
Schweizerische Eidgenossenschaft (Bund)	4 000 000	32,8	8 000	0
Kanton Zürich	3 852 000	31,5	6 000	1 704
Stadt Zürich	1 378 000	11,3	1 842	914
Gemeinde Egg	827 500	6,8	978	677
Gemeinde Zollikon	803 000	6,6	1 338	268
Gemeinde Zumikon	599 500	4,9	876	323
Gemeinde Küsnacht	405 000	3,3	606	204
Gemeinde Maur	253 000	2,1	360	146
Private	89 000	0,7	0	178
<b>Total</b>	<b>12 207 000</b>	<b>100,0</b>	<b>20 000</b>	<b>4 414</b>

### Anzahl Mitarbeitende

	2020	2021
<b>Jahresdurchschnitt</b>	62,5	66,9

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die erwartete Nutzungsdauer. Sie liegen im Rahmen der von der RKV vorgegebenen Bandbreiten und betragen:

Hochbau für Betrieb	25–67 Jahre
Fahrbahn	25–67 Jahre
Anlagen + Einrichtungen	20–33 Jahre
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	33–40 Jahre
Sicherungsanlagen	25 Jahre
Niederspannungs- und Telekommunikationsanlagen	25 Jahre
Publikumsanlagen	33–67 Jahre
Fahrzeuge	10–33 Jahre
Verkaufsgeräte	10 Jahre

### Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Für die Rechnungsführung gilt die Verordnung des UVEK 742.221 über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen (RKV) und soweit diese nicht besondere, davon abweichende Vorschriften enthalten, auch die Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957ff).

Die flüssigen Mittel beinhalten Bargeldbestände, Postcheck und kurzfristige Bankguthaben. Sie werden zu Nominalwerten bilanziert. Das Fremdwährungskonto wird zum Stichtagskurs bewertet.

Forderungen und Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert. Gefährdete Guthaben werden einzelwertberichtigt.

Die Vorräte Betriebsmaterial werden zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung von allfällig erforderlichen Wertberichtigungen bilanziert.

Die passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten hauptsächlich die Abgrenzungen für die periodisch vorzunehmenden und vom ZV bereits vergüteten Kosten für Wartungen und Revisionen an den Fahrzeugen. Die effektiven Kosten können von den vorgenommenen Abgrenzungen abweichen. Im Weiteren sind auch alle übrigen zeitlichen Abgrenzungen in dieser Position enthalten.

### Finanzierungssystem mit dem Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Die Verkehrsunternehmungen tragen grundsätzlich Nutzen und Gefahr von Abweichungen des tatsächlichen Betriebsergebnisses von den in den Transportverträgen festgelegten Beträgen (d. h., es gilt das im Voraus festgelegte Leistungsentgelt gemäss Budget für die Sparte Verkehr). Die Transportverträge regeln zudem auch die nachzukalkulierenden Aufwendungen. Unterschreitet der Aufwand der Erfolgsrechnung das mit dem ZVV vereinbarte Leistungsentgelt, muss die Differenz zu zwei Dritteln der gebundenen und zu einem Drittel der freien Spezialreserve zugewiesen werden. Der nicht vom Leistungsentgelt gedeckte Aufwand ist der Reserve zu entnehmen. Dienstleistungserlöse und übrige Erträge der Sparte Verkehr müssen dem ZVV abgeliefert werden.

### Finanzierung Infrastruktur durch den Bahninfrastrukturfonds (BIF)

Seit dem 1. Januar 2016 ist das Bahninfrastrukturfondsgesetz (BIFG) in Kraft. Mit dem Bundesamt für Verkehr (BAV) wurde am 26. März 2021 eine Leistungsvereinbarung für die Jahre 2021 bis 2024 abgeschlossen. Diese Vereinbarung regelt die Höhe der Abgeltungen für diesen Zeitraum. Die Abgeltungen werden direkt der Forchbahn AG vergütet. Dienstleistungserlöse und übrige Erträge der Sparte Infrastruktur verbleiben in der Unternehmung.

### Infrastrukturbenützungsgebühren eigene Strecke

Die interne Verbuchung zwischen den Sparten Infrastruktur (Dienstleistungsertrag) und Verkehr (Betriebsaufwand) der Infrastrukturbenützungsgebühren der eigenen Strecke S18 von CHF 2476347 (Vorjahr CHF 2490251) werden in der Erfolgsrechnung nicht mehr ausgewiesen.

### Subventionsrechtliche Prüfung und Genehmigung der Jahresrechnung 2021

Das BAV prüft die genehmigten Rechnungen der Unternehmen, die vom Bund Finanzhilfen oder Abgeltungen nach dem Eisenbahn- oder dem Personenbeförderungsgesetz erhalten, periodisch oder nach Bedarf. Der Befund der Prüfung liegt zum Zeitpunkt der Publikation des Geschäftsberichts noch nicht vor.

### Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung

	2020	2021
	CHF	CHF
<b>Finanzanlagen</b>		
Depot für Kaskoschäden	110 872	110 883
<b>Vorräte</b>		
<b>Betriebsmaterial</b>		
Oberbaumaterial	128 600	117 618
Allgemeine Materialvorräte	*1 308 800	1 318 200
Heizölbestand Depot Forch	5 700	23 200
<b>Total</b>	<b>1 443 100</b>	<b>1 459 018</b>

\* davon Auflösung stille Reserven auf den allgemeinen Materialvorräten CHF 1 231 864.

<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Vorauszahlungen für Reisen im Folgejahr	21 938	29 223
Ausstehende Versicherungszahlung Brandfall Egg	141 793	0
Diverses	14 229	39 264
<b>Total</b>	<b>177 960</b>	<b>68 487</b>

Der Bilanzwert der **Sachanlagen** beträgt per 31.12.2021 Total CHF 134 774 969 (Vorjahr: CHF 122 722 585). Per 01.01.2021 wechselte die Abstellanlage Forch aus dem Jahr 2000 zu einem Anschaffungswert von CHF 9 584 953 von den übrigen Anlagen zu den Anlagen Infrastruktur.

Die **Abschreibungen** für die Anlagen Infrastruktur betragen CHF 2 330 282 (Vorjahr: CHF 1 859 049) und für die übrigen Anlagen CHF 2 772 131 (Vorjahr: CHF 2 861 863). Die aufgelaufenen Abschreibungen der Abstellanlage Forch bis ins Geschäftsjahr 2020 von CHF 3 992 298 wurden im Geschäftsjahr 2021 auf die Anlagen Infrastruktur umgebucht.

Die **Subventionen, A-fonds-perdu-Beiträge** blieben unverändert und betragen CHF 12 117 149.

	2020	2021
	CHF	CHF
<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
Banken (UBS, ZKB) Laufzeit < 1 Jahr	25 670 000	5 000 000
<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
Banken Laufzeit 1–5 Jahre	0	0
Banken Laufzeit über 5 Jahre	13 350 000	31 620 000
<b>Total</b>	<b>13 350 000</b>	<b>31 620 000</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Fahrzeugaufwand/Revisionen TDG + LDG	210 000	510 000
Fahrzeugaufwand/Revision Be4/6	300 000	6 600 000
Dienstleistungserlöse/Vorauszahlungen von Kunden für Reisen	24 506	38 351
Verwaltungs- und Informatikaufwand/Zeiterfassungssystem	100 000	100 000
Diverses	63 740	47 954
<b>Total</b>	<b>698 246</b>	<b>7 296 305</b>
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>		
Personal	372 300	493 624
<b>Total</b>	<b>372 300</b>	<b>493 624</b>
<b>Übrige Reserven</b>		
Die übrigen Reserven bestehen aus:		
Reserve für Selbstbehalt Kaskoschäden	111 032	111 032

### Erfolgsrechnung

Das **Leistungsentgelt ZVV** für die Sparte Verkehr betrug CHF 22 034 611 (Vorjahr: CHF 19 972 523). Der effektive Verkehrsertrag wurde direkt vom ZVV vereinnahmt und ist daher in der Forchbahn-Rechnung nicht verbucht. Durch die Covid-19-Pandemie sind die Verkehrserträge des ZVV im Jahr 2020 in einem erheblichen Masse eingebrochen. Um die Kostenunterdeckung des ZVV zu reduzieren, hat der Verkehrsrat an seiner Sitzung vom 18. November 2021 die vollständige Nachkalkulation des Leistungsentgelts beschlossen.

Die **Abgeltungen Bund** für die Bahninfrastruktur wurden im Jahr 2021 direkt der Unternehmung vergütet und betragen CHF 7 304 888 (Vorjahr: CHF 5 533 221).

Die **Dienstleistungserlöse**, bestehend aus Fahrdienstleistungen, Bauleistungen, Sicherungsanlagenleistungen, Erträge aus verkäuflichen Gegenständen, Verkauf Touroperator und übrigen Leistungen, erhöhten sich (hauptsächlich infolge höherem Verkauf Touroperator) von CHF 205 639 um CHF 66 049 (+32,1%) auf CHF 271 688.

Die **Übrigen Erträge**, bestehend aus Werbeerträgen, Mieterträgen, Entschädigungen Personen-/Sachschäden, sonstige Erträge, Erträge aus der Heizkostenabrechnung und Verkauf von Altmaterial reduzierten sich (hauptsächlich infolge tieferen Entschädigungen Personen-/Sachschäden) von CHF 416 758 um CHF 162 206 (-38,9%) auf CHF 254 552.

Bei den **Eigenleistungen** handelt es sich um die von den Projektleitern geleisteten und verrechneten Stunden für die Anlagen im Bau (Anlagevermögen) im Wert von CHF 902 000 (Vorjahr: CHF 376 500).

Die Dienstleistungserlöse, die Übrigen Erträge und die Eigenleistungen der Sparte Verkehr wurden als **Nebenertragsablieferungen** an den ZVV abgeliefert.

Der **Personalaufwand** erhöhte sich von CHF 7 976 874 um CHF 1 108 505 (+13,9 %) auf CHF 9 085 379.

Der **Übrige Aufwand** erhöhte sich von CHF 18 803 173 um CHF 1 561 050 (+8,3 %) auf CHF 20 364 223. Die Erhöhung im **Raumaufwand** ist vor allem auf den Ersatz der defekten Heizkesselanlage im Depot Forch zurückzuführen. Die Erhöhung im **Betriebsaufwand** ist insbesondere auf die maschinelle Stopfung (Gleisunterhalt, alle zwei Jahre) sowie das Wegfallen für die Antriebs- und Stromversorgungsanlagen infolge des Fahrdrachtersatzes zwischen Zollikerberg und Waltikon. Dafür erhöhte sich der Aufwand für die Sicherungs- und Telekommunikationsanlagen infolge Anpassungen an die Anforderungen der Elektroanlagen, IT und Sicherungsanlagen. Die Erhöhung im **Fahrzeugaufwand** kam durch die höheren Unterhaltskosten des älteren Rollmaterials infolge der Revisionen des Typs Be4/6 sowie der Revisionskosten an den Fahrzeugen des Typs Be4/6 zustande. Die Erhöhung im **Verwaltungs- und Informatikaufwand** ist auf die Planungs- und Projektierungsleistungen der Sparte Infrastruktur (Vorstudien) sowie die Verrechnung der Leistungen Dritte (VBZ-Angestellter Infrastruktur) und die fachliche Unterstützung des Geschäftsführers zu führen. Die Reduktion der **Abschreibungen Infrastruktur** kam insbesondere durch die nicht aktivierbaren Kosten von CHF 0 (Vorjahr CHF 912 878) zustande.

Der **Finanzerfolg** erhöhte sich von CHF -347 034 um CHF -46 851 (+13,5 %) auf CHF -393 885. Diese Erhöhung ist auf die Kreditaufnahmen für Investitionen der Sparte Verkehr und die Negativzinsen zurückzuführen.

Das **Jahresergebnis** zeigt einen Gewinn von CHF 360 751. Die vollständige Nachkalkulation des Leistungsentgelts ZV infolge der Covid-19-Pandemie führten in der Sparte RPV zu einem Ergebnis von CHF 0. Die Sparte Infrastruktur weist einen Gewinn von CHF 360 751 aus.

#### Eventualverbindlichkeiten

Die Forchbahn AG gehört der Mehrwertsteuergruppe «Zürcher Verkehrsverbund/ZV» an und haftet somit für die Mehrwertsteuerschulden gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung solidarisch.

#### Honorar der Revisionsstelle

	2020	2021
	CHF	CHF
Honorar ordentliche Revision	25 000	25 000
<b>Total</b>	<b>25 000</b>	<b>25 000</b>

#### Pensionskasse

Der Deckungsgrad liegt per 31.12.2021 bei 115,66% (Vorjahr: 108,96%).

## Investitionsbeiträge der öffentlichen Hand

31.12.2020 CHF		CHF	CHF	31.12.2021 CHF
	<b>Vereinbarung I/1964/1969 (◇ 1972):</b> Depot Forch, Rollmaterial, Streckenblock Bund, Kanton Zürich, Gemeinden (bedingt rückzahlbar)			998 500.00
998 500.00				
	<b>Vereinbarung II/1974 (◇ 1980):</b> Rollmaterial, Tunnel I Bund, Kanton Zürich, Gemeinden (bedingt rückzahlbar)			7 200 000.00
7 200 000.00				
	<b>Vereinbarung III/1975 (◇ 1982):</b> Tunnel II Bund, Kanton Zürich, Gemeinden (bedingt rückzahlbar)			2 100 000.00
2 100 000.00				
	<b>Vereinbarung IV/1979 (◇ 1982):</b> Rollmaterial (rückzahlbar; aktiviert 1981)	10 140 000.00		
	Abzahlungen 1982–2015: 33 × 76 050 + 1 × 25 350 Bund		-2 535 000.00	
0.00	33 × 228 150 + 1 × 76 050 Kanton Zürich, Gemeinden		-7 605 000.00	0.00
	<b>Vereinbarung V/1989 (◇ 1999):</b> Rollmaterial § 3 PVG (rückzahlbar; aktiviert 1993)	23 360 000.00		
	Kanton Zürich (Bankschuld, Stand 1994)	21 801 888.00		
	Bund (Schuld 1994, revidiert 2000)	1 558 112.00	1 558 112.00	
	Abzahlungen 1994–2021: 5 × 38 019 Bund		-190 095.00	
	23 × 46 743 Bund		-1 075 089.00	
			292 928.00	
	Anlagen (aktiviert 1990–1999)	13 131 800.00		
	Bund (bedingt rückzahlbar)		776 388.00	
3 413 604.00	Kanton Zürich § 4 PVG (bedingt rückzahlbar)		2 297 545.00	3 366 861.00
	<b>Vereinbarung VI/1996 (◇ 2000):</b> Abstellanlage Forch § 4 PVG (aktiviert 2000) Bund (bedingt rückzahlbar)		766 796.00	
9 584 953.00	Kanton Zürich (bedingt rückzahlbar)		8 818 157.00	9 584 953.00
	<b>Vereinbarung VII/2000 (◇ 2004):</b> Elektrifizierung und Fernsteuerung von Weichen § 3 PVG (aktiviert 1999–2004) Bund (bedingt rückzahlbar)			538 442.00
538 442.00				
	<b>Darlehensvereinbarung 0080/48 (2007, Infrastruktur)</b> Bund (bedingt rückzahlbar)			225 184.00
225 184.00				
	<b>Darlehensvereinbarung 0080/51 (2008, Infrastruktur)</b> Bund (bedingt rückzahlbar)			1 728 790.00
1 728 790.00				
	<b>Darlehensvereinbarung (Infrastruktur, LV 2013–2016)</b> Bund (bedingt rückzahlbar)			124 000.00
124 000.00				
	<b>Darlehensvereinbarung (Infrastruktur, LV 2017–2020)</b> Bund (bedingt rückzahlbar)			33 946 330.23
33 946 330.23				
	<b>Darlehensvereinbarung (Infrastruktur, LV 2021–2024)</b> Bund (bedingt rückzahlbar) 2021			16 187 700.00
0.00				
	<b>Kantonsdarlehen Infrastruktur</b> Kanton Zürich (bedingt rückzahlbar) 2017			4 258 020.00
4 258 020.00				
7 930 000.00	Kanton Zürich (bedingt rückzahlbar) 2018			7 930 000.00
	<b>Darlehen IVB 0780000515 Haltestelle Spital Zollikerberg, Lift und Rampe</b> Bund (bedingt rückzahlbar) 2018			186 667.00
186 667.00				
<b>72 234 490.23</b>				<b>88 375 447.23</b>
42 225 330.23	Davon bedingt rückzahlbares Darlehen BIF			58 413 030.23

**Anlagen- und Abschreibungsrechnung 2021**

Anlagenrechnung				Abschreibungsrechnung						
	Anschaffungswert Jahresanfang CHF	Zugang CHF	Abgang CHF	Anschaffungswert Jahresende CHF	Bestand Jahresanfang CHF	Zugang CHF	Abgang CHF	Bestand Jahresende CHF	Bestand Subventionen / a-f-p CHF	Buchwert 31.12.2021 CHF
<b>Anlagen Infrastruktur</b>										
Grundstücke	626 899	61 800	0	688 699	0	0	0	0	0	688 699
Gebäude	887 000	7 940 500	0	8 827 500	-35 476	-3 100 101	0	-3 135 577	0	5 691 923
Kunstabtunnel	5 488 000	0	0	5 488 000	-982 122	-103 965	0	-1 086 087	-655 000	3 746 913
Fahrbahn Gleise	17 925 900	0	0	17 925 900	-10 181 996	-377 266	0	-10 559 262	0	7 366 638
Fahrbahn Weichen	6 700 500	0	0	6 700 500	-3 436 752	-168 540	0	-3 605 292	0	3 095 208
Übrige Fahrbahnanlagen	3 682 999	0	0	3 682 999	-1 981 556	-56 761	0	-2 038 317	0	1 644 682
Bahnstromanlagen, Fahrleitungsanlagen	8 547 016	698 000	0	9 245 016	-3 817 464	-552 316	0	-4 369 780	0	4 875 236
Stellwerk- und Zugbeeinflussungsanlagen	19 739 099	848 153	0	20 587 252	-15 735 193	-1 348 577	0	-17 083 770	0	3 503 482
Übrige Sicherungsanlagen	13 864 367	0	0	13 864 367	-1 016 012	-255 250	0	-1 271 262	-7 464 367	5 128 738
Niederspannungsverbraucher	720 500	0	0	720 500	-2 550	-36 933	0	-39 483	0	681 017
Übrige Niederspannungs- und Telekomanlagen	1 658 500	36 500	0	1 695 000	-438 853	-100 111	0	-538 964	0	1 156 036
Publikumsanlagen, Perrons und Zugänge	17 186 849	0	0	17 186 849	-1 632 118	-217 260	0	-1 849 378	-3 997 782	11 339 689
Strassenfahrzeuge Infrastruktur	55 000	0	0	55 000	-27 484	-5 500	0	-32 984	0	22 016
<b>Total Sachanlagen Infrastruktur</b>	<b>97 082 629</b>	<b>9 584 953</b>	<b>0</b>	<b>106 667 582</b>	<b>-39 287 576</b>	<b>-6 322 580</b>	<b>0</b>	<b>-45 610 156</b>	<b>-12 117 149</b>	<b>48 940 277</b>
<b>Übrige Anlagen</b>										
Grundstücke	67 425	0	-61 800	5 625	0	0	0	0	0	5 625
Hochbau für Betrieb	17 712 100	0	-7 920 300	9 791 800	-10 923 623	-97 210	2 923 431	-8 097 402	0	1 694 398
Anlagen und Einrichtungen	1 120 200	0	-20 200	1 100 000	-836 151	-38 750	12 159	-862 742	0	237 258
Bahnstrom- und Antriebsanlagen	698 000	0	-698 000	0	-348 966	0	348 966	0	0	0
Sicherungsanlagen	848 153	0	-848 153	0	-678 486	0	678 486	0	0	0
Niederspannungs- und Telekommunikationsanlagen	459 500	0	-36 500	423 000	-333 502	-23 750	29 256	-327 996	0	95 004
Publikumsanlagen	320 000	0	0	320 000	-320 000	0	0	-320 000	0	0
Fahrzeuge	104 678 758	0	0	104 678 758	-69 781 648	-2 503 421	0	-72 285 069	0	32 393 689
Verkaufsgeräte	1 090 000	0	0	1 090 000	-653 984	-109 000	0	-762 984	0	327 016
<b>Total Sachanlagen Übrige Anlagen</b>	<b>126 994 136</b>	<b>0</b>	<b>-9 584 953</b>	<b>117 409 183</b>	<b>-83 876 360</b>	<b>-2 772 131</b>	<b>3 992 298</b>	<b>-82 656 193</b>	<b>0</b>	<b>34 752 990</b>
<b>Total entbehrliche Liegenschaften</b>	<b>3 693</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3 693</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3 693</b>
<b>Total Unternehmung</b>	<b>224 080 458</b>	<b>9 584 953</b>	<b>-9 584 953</b>	<b>224 080 458</b>	<b>-123 163 936</b>	<b>-9 094 711</b>	<b>3 992 298</b>	<b>-128 266 349</b>	<b>-12 117 149</b>	<b>83 696 960</b>

## Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung zur Verwendung des Bilanzergebnisses

	<b>CHF</b>
Gewinnvortrag 01.01.2021	0.00
Jahresergebnis	360 751.39
Bilanzgewinn per 31.12.2021	360 751.39
<b>Verbuchung Infrastrukturergebnis:</b>	
Zuweisung Reserve Infrastruktur nach Art. 67 EBG*	360 751.39
<b>Verbuchung Ergebnis Regionaler Personenverkehr:</b>	
Zuweisung Reserve Regionaler Personenverkehr (RPV nach Art. 36 PBG) – zu 2/3*	54 124.00
Zuweisung freie Spezialreserve – zu 1/3* (§25 PVG)	27 062.00
<b>Verbuchung Ergebnis übrige Sparten:</b>	
Entnahme gebundene Spezialreserve (§25 PVG)	– 81 186.00
	<b>360 751.39</b>

\* Die Verbuchung dieser Reserven ist in den Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021 beschrieben.

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2021

# Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Forchbahn AG

Zürich

### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Forchbahn AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Dr. Hans Martin Meuli  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Anna Bollier  
Revisionsexpertin

Zürich, 20. April 2022

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses

## Investitionsrechnung, Anlagen und Anlagen im Bau der Sparte Infrastruktur (Art. 3 Abs. 2 RKV\*) Jahr: 2021

Anlagengruppen gemäss Anlagenspiegel	Anlagen in Bau Bestand 01.01.2021	Rechnungen Dritte	Eigenleistungen	TOTAL Investition Jahr	Erfolgsrechnung (Aufwand)	Anlagenrechnung (Aktivierung)	Bestand Anlagen im Bau 31.12.2021
Gebäude und Grundstücke	497 756	1 520 006	65 863	1 585 869			2 083 625
Kunstbauten	2 455 033	1 112 679	44 012	1 156 691			3 611 724
Fahrweg	2 173 532	1 928 382	156 626	2 085 008			4 258 540
Stromversorgungsanlagen	640 577	526 493	45 104	571 597			1 212 174
Sicherungsanlagen	22 088 398	8 581 431	253 762	8 835 193			30 923 591
Niederspannungs- und Telekommunikationsanlagen	0			0			0
Publikumsanlagen sowie Anlagen im Freien für Zugang, Betrieb und Unterhalt	1 302 424	1 709 897	93 533	1 803 430			3 105 854
Öffentliche Anlagen	0			0			0
Rangierbahnhöfe	0			0			0
Unterhaltsanlagen für die Infrastruktur	0			0			0
Fahrzeuge (Arbeits- und Dienstfahrzeuge)	14 600	6 475	45 000	51 475			66 075
Mobilen (Raumausstattungen, Geräte und Werkzeuge)	0			0			0
Anlagen nach Art. 62 Absatz 2 EBG der Infrastruktur zugeordnet	0			0			0
<b>TOTAL</b>	<b>29 172 320</b>	<b>15 385 363</b>	<b>703 900</b>	<b>16 089 263</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>45 261 583</b>

(\*Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen)

## Rollmaterialverzeichnis (Stand 31. Dezember 2021)

### Kursfahrzeuge

Typ	Nrn.	Anzahl	Inbetriebsetzung	Hersteller	Sitz- / Stehplätze*	Leistung maximal 600 / 1200 V	Leistung dauernd 600 / 1200 V	Masse Tara / brutto	Vielfachsteuerung	Bemerkungen
Be 8/8	21/22-25/26	3	1976	SWS/SWP/ MFO	86 / 96	792 / 1032 kW	576 / 576 kW	42 / 58 t	Be 8/8 21/22-31/32 Bt 201-204	
Be 8/8	27/28, 29/30	2	1981	SWS/SWP/ BBC	86 / 96	792 / 1032 kW	576 / 576 kW	42 / 58 t	Be 8/8 21/22-31/32 Bt 201-204	
Be 8/8	31/32	1	1986	SWP/SIG/ BBC	86 / 96	792 / 1032 kW	648 / 648 kW	42 / 58 t	Be 8/8 21/22-31/32 Bt 201-204	
Bt	201-204	4	1981/82	SWS/SWP/ BBC	46 / 48			19,5 / 27,5 t	Be 8/8 21/22-31/32 Bt 201-204	
Be 4/4	51-58	8	1994	SWG/SIG/ ABB	46 / 47	400 / 432 kW	150 / 300 kW	24,5 / 32,5 t	Be 4/4 51-58	54-58 Fahrgastzählsysteme
Be 4/6	61-73	13	2004	Stadler	59 / 66	432 / 540 kW	400 / 400 kW	33,7 / 45 t	Be 4/6 61-73	61-73 Videoüberwachungssysteme 70-73 Fahrgastzählsysteme

### Fahrzeuge für Extrafahrten (Nostalgiefahrzeuge)

Typ	Nrn.	Anzahl	Inbetriebsetzung	Hersteller	Sitz- / Stehplätze*	Leistung maximal 600 / 1200 V	Leistung dauernd 600 / 1200 V	Masse Tara / brutto	Bemerkungen
Cfe 2/2	4	1	1912	SWS/MFO	28 / 10		96 / 192 kW	19 / 22 t	1987 Revision in Originalzustand
C <sub>2</sub>	11	1	1912	SWS	30 / 8			8 / 11 t	1992 Revision in Originalzustand (Ex. B <sub>2</sub> 111)
BDe4/4	10	1	1948	SWS/MFO	42 / 37	600 / 600 kW	245 / 245 kW	26,5 / 33,5 t	ab 1994 Extrafahrten

### Dienstfahrzeuge (inkl. Motorfahrzeuge und Anhänger)

Xe 4/4	9	1	1948	SWS/MFO/ VBZ		600 / 600 kW	245 / 245 kW	24 / 27 t	1982 Umbau VBZ: Abnehmbare Schneepflüge
X <sub>2</sub>	5143	1	1901/1930	StStZ/FB				3 / 4 t	Turmwagen, 1901 Strassenbahn Zürich Höngg 1912 von StStZ übernommen, 1930 Umbau
X <sub>2</sub>	5151	1	1912/1979	SWS/FB				5 / 15 t	1979 Umbau FB aus Kkl 33 (M33, L33)
X <sub>2</sub>	5152	1	1912/1980	SWS/FB				5 / 15 t	1980 Umbau FB aus Gk 23 (K 23)
Xm 2/2	5165	1	2009	Toyota	3 / 0			2,65 / 2,85 t	Personenwagen Bahndienst
X <sub>2</sub>	5172	1	2013	Humbaur				1 / 3,5 t	Transportanhänger, Einsatz mit Xm 2/2 5165
Xm 2/2	5182	1	2015	VW T6	3 / 0			2,37 / 3,20 t	Personenwagen Sicherungsanlagen/ Depotdienst
Xm 2/2	5183	1	2017	VW Golf	5 / 0			1,60 / 2,04 t	Personenwagen Pikettdienst Betrieb
X <sub>2</sub>	5191-5196	6	1983	VBZ				0,07 / 0,5 t	Rettungsrolli Tunnel Zumikon

\* ab 2005: 4 Personen/m<sup>2</sup>Be 8/8 Doppeltriebwagen (betrieblich nicht trennbar)  
Be 4/4 TriebwagenBt Steuerwagen  
Be 4/6 Gelenktriebwagen

## Abkürzungen im Forchbahn Geschäftsbericht

<b>ABB</b>	Asea Brown Boveri
<b>BAV</b>	Bundesamt für Verkehr
<b>BBC</b>	Brown Boveri & Cie
<b>BehiG</b>	Behindertengleichstellungsgesetz
<b>BIFG</b>	Bahninfrastrukturfondsgesetz
<b>BUE</b>	Bahnübergang
<b>EBG</b>	Eisenbahngesetz
<b>FB</b>	Forchbahn
<b>FB 2000</b>	Forchbahn Fahrzeugtyp 2000 (ältere Fahrzeuggeneration)
<b>FWA</b>	Fernwirkanlage
<b>LDG</b>	Lenkdrehgestell
<b>LV</b>	Leistungsvereinbarung
<b>MFO</b>	Maschinen Fabrik Oerlikon
<b>PBG</b>	Personenbeförderungsgesetz
<b>RPV</b>	Regionaler Personenverkehr
<b>PVG</b>	Gesetz über den öffentlichen Personenverkehr (Kanton Zürich)
<b>RKV</b>	Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen
<b>SBB</b>	Schweizerische Bundesbahnen
<b>StStZ</b>	Städtische Strassenbahn Zürich
<b>SWP</b>	Schweizerische Wagonfabrik Pratteln
<b>SWS</b>	Schweizerische Wagonfabrik Schlieren
<b>TDG</b>	Triebdrehgestell
<b>USV</b>	unterbrechungsfreie Stromversorgung
<b>UVEK</b>	Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation
<b>VBZ</b>	Verkehrsbetriebe Zürich
<b>VZO</b>	Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland
<b>ZSL 90</b>	Zugsicherung Linienleiter 90
<b>ZVV</b>	Zürcher Verkehrsverbund

**Forchbahn AG**

Kaltensteinstrasse 32  
8127 Forch  
Tel. 043 288 11 11  
[forch@forchbahn.ch](mailto:forch@forchbahn.ch)